

## VENTAS Release Notes Version 8.1/8.2

Durch kontinuierliche Weiterentwicklung wird VENTAS immer effizienter, was den ROI zunehmend steigert. VENTAS erledigt jährlich ca. 2000 sogenannte Jobs, welche sich in 3 Kategorien einteilen lassen:

- Produktentwicklung, wie EDI, VOIP oder den „Turbo-Editor“
- Anpassungsprogrammierung, wovon einige Punkte vom allgemeinen Interesse sind
- Fehlerbehebung

In diesen Release Notes werden nur wenige Fehlerbehebungen erwähnt. Wir haben uns auf die Programmierungen konzentriert, die vom allgemeinen Interesse sind. Diese Neuerungen können z. T. kostenfrei im Rahmen der Wartung genutzt werden (wie SEPA) oder sind kostenpflichtig (wie EDI). Manche sind kostenfrei, erfordern jedoch einen gewissen Schulungs bzw. Projektaufwand. Bitte sprechen Sie uns im Einzelnen an.

Um diese Beschreibung noch lesbar zu halten, haben wir uns auf eine möglichst kurze und prägnante Beschreibung der Punkte konzentriert. Weitere Details können wir Ihnen gerne per Email oder telefonisch erläutern.

### ALLGEMEINES

Mittlerweile besitzt VENTAS acht EDI-Schnittstellen wie INVOICE, DESADV, DELFOR usw.

Erste Prototypen für die neue VENTAS Business Intelligence Suite wurden erfolgreich abgeschlossen

Im RFT-Format erzeugte Dokumente (Rechnungen, Avise usw) können im PDF-Format umgewandelt werden und z. B. direkt per Email aus der VENTAS-Dokumenten versandt werden.

Außerdem ist es möglich, einen Massendruck für Rechnungen im Hintergrund (PDF-Format) zu erzeugen. Das beinhaltet die Nutzung der Möglichkeiten des Formulargenerators. Zum Formulargenerator ist zu sagen, dass nicht alle Gestaltungsmöglichkeiten von Word in PDF konvertiert werden können, da der Converter auf Open-Office-Funktionen basiert, welche zwar weitgehend, jedoch nicht 100%-kompatibel sind.

Die Vorlagen-Variablen-Listen wurde aktualisiert und ins Internet gestellt. Es stehen neue Formulargeneratoren zur Verfügung (wie Dampferdaten und alle dazugehörigen Parteien oder ein Alternativ-EK-Lieferplan, ek12)

Die Stücklisten können im Formgen. ab8 genutzt werden (Verkaufsdokumente)

Der VENTAS-eigene Texteditor („Turbo-Editor“) wurde verbessert. Dieser ersetzt den Ultraedit bzw. andere fremde Editoren, welche grundsätzlich langsam sind.

Die Artikelnummer wurde auf 24 Stellen erweitert

Diverse Tuning-Maßnahmen in diversen Modulen wurden durchgeführt

Alle nächtliche chk\_programme wurden verbessert. Diese decken evtl. Dateninkonsistenzen auf, die während des Tages aufgetreten sind und helfen uns durch eine automatisch Meldung, VENTAS stabiler zu machen. Diese automatisch Meldung erfordert jedoch eine Übermittlung, welche aus

technischen Gründen bei den meisten Kunden, aber nicht bei allen möglich ist.

Um die Datenübernahme **von neuen Kunden zu** erleichtern, wurde der Datenimport erweitert: Kunden, Lieferanten, Adressen und Artikel. Projektweise können auch OP's übernommen werden.

Der nächtliche abgleich von Stammdanten zwischen verschiedenen Mandanten (dbcop) wurde verbessert

In der Faxverwaltung gab es diverse Pflegemaßnahmen. ISDN-Faxe sind z.B. möglich

Der csv-Export in einigen Auswertungen in der Fibu und Warenwirtschaft wurde implementiert

Die Archiv-Funktionalität (archiv3) wurde erweitert  
Reaktivieren von archivierten Dokus ist wieder möglich

Das Feld Strasse wurde in diversen Stammdaten auf 2x30 Zeichen erweitert (Adressen, Bank, Firma, Kunde, Lieferant)

Der User „sdmadmin“ kann das Hauptmenu nun auch generieren

Eine DSD-Kennung wurde zus. im Kundenstamm ergänzt

CASE UPPER\_SUCHE für Groß/Klein-Suche in diversen Bezeichnungs-Feldern

## WARENWIRTSCHAFT

In der sehr komplexen Transaktions-Schutz-Logik bestanden gelegentliche Zeit- bzw. Synchronisationsprobleme. Dadurch blieben z. B. manchmal Lieferscheine gesperrt und konnten zunächst nicht berechnet werden. Dieser Fehler wurde behoben.

Seltene Probleme in Sammelrechnung bei Massendaten wurden behoben

Weitere Probleme, welche die Bestandsführung betrafen (falsche Reservierungen, falsche Bestände) wurden, obgleich der schweren Reproduzierbarkeit, gelöst.

Durch Fehler in einigen älteren Linux-Versionen entstanden bei Kontrakten sogenannten Mikrorestmengen. Diese wurden durch einen Selbstbereinigungs-Mechanismus gelöst.

Ein weiteres, schwer zu reproduzierendes Problem, waren die gelegentlichen falsch errechneten Restmengen von Kontrakten. Auch dieses Problem wurde endgültig behoben.

Die Fertigung wurde an vielen Stellen z. T. gründlich überarbeitet, so dass die Funktionalität nicht nur stabiler, sondern besser wurde.

Es wurde z. B. ein neues Positionsmodul für die Fertigungsaufträge entwickelt, welche die Führung von Partien u. a. erlaubt.

Traditionell war VENTAS immer ein stabiles System. Durch die genannten, aber auch durch unzählige Qualitätsverbesserungen, konnten wir VENTAS signifikant stabiler machen. Das hat zu einer gesteigerten Zufriedenheit bei den Nutzern der Version 8.2 beigetragen.

Die Anzeige in Stammdaten/Börsennotierung/Terminpreise wurde auf 300 Sätze erweitert

Ein Absturz im Benotungsmodul wurde behoben

Der Bestellvorschlag wurde verbessert. Auch Fertigungsverbräuche wurden implementiert  
Sammel-Einkaufsbestellung als Abruf aus verschiedenen EK-Kontrakten wurde erstellt.

Die Agenturhistorie wurde verbessert

Es wurde sichergestellt, dass der Datawarehouse-Lauf in der Agentur nur von einem Anwender jeweils ausgeführt werden kann, um konkurrierende Abfragen auszuschließen.

Ein Alternatives Modul für Streckengeschäfte erlaubt leichter das Bestellen verschiedener Auftragspositionen bei einem bestimmten Lieferanten.

Ergänzung in Partiebuch (Paritäts-Spalte)

CASE: Partienummer auf 12 Stellen erweitert

Diverse Schnittstellen zu Speditionen, wie Transa oder Unisped wurden realisiert

Kopieren von Auftragspositionen in der Auftragsbearbeitung detailliert ist nun möglich

Spalte "geplant (Datum)" im Einkaufslieferplan als Infofeld hinzugefügt

Umlage der Einkaufs- und Verkaufskosten auf die Rechnungspositionen, um diese mit der Auswertung „Umsatz Zeitraum“ anzusehen. Dazu wurde eine Massen-Aktualisierung implementiert.

Verordner-Betreuung, diverse Ergänzungen für das Berichtswesen (Pharma-Branche)

Neues Feld in Auftragsposition/Partiemodul: Me/Palette

DTG: diverse Verbesserungen im EK-Kontrakt

## FIBU/KOSTENRECHNUNG

Alternative verdichtete Darstellung in Bilanz und GuV

Formulargenerator für Wordmahnungen

Drill-Down in Info/Personenbuchungen wurde überarbeitet

In der OP-Liste wurde eine Altersstruktur der offenen Rechnungen ergänzt

Am Case „STORNIERUNGEN“ wurden Verbesserungen umgesetzt

Den Kurs zu ändern in „Rechnungseingänge mit Gegenbuchungen ist nun möglich. Die Möglichkeit zwischen Kopf und Positionsteil zu wechseln wurde verbessert (F8)

Ein optionales Modul um Altsalden in der Fibu auszuwerten (über die standardmäßigen 2 laufenden Jahre hinaus) steht zur Verfügung. Job16170

Die neue Norm zur Übermittlung von Bankzahlungen, SEPA, wurde freigegeben

Die Möglichkeit des Scheckdrucks, alternativ auf DIN-A4 (Laserdrucker-Format), besteht

Die Möglichkeit, PopUp-Texte im Sachkontenstamm zu hinterlegen, wurde realisiert

Die Funktion „Geschäftsjahr Wechseln“ wurde vereinfacht.

Die Rest-OP-Historie wurde überarbeitet

##### BIS HIER NUR LESEN #####

8.1 erledigt am: 07.12.05:10.12.06 ++++++  
8.2 11.12.06:01.06.08 -  
Stand: Job 14860-> 16340 -> 16780/10.08.06

WUNSCH:

job17196 prüfen: trainings-db

Berechtigung fehlt: Meldung, kein "schweigen"

CASE: umsatz2-kennungen aus vorgang oder stammdaten

/var/vents/export bzw import: ausgiebiger nutzen (DTAUS usw)

job 16755

Jobs-stat:

471 323 2008

631 852 2007